

CITY JOURNAL

Die Stadtteilzeitung für den Ahlener Süden und Osten

Ausgabe 13

Mai/Juni 2025



Quo vadis
RW Ahlen...
Seite 2



City Journal zum download
İndirmek için City Journal
City Journal за изтегляне



Stadtteil- u.
Haldenlauf...
Seite 4+5

Fiesta Mexikana wird vorbereitet

Im Ahlener Süden ist es im Juni wieder soweit. Die jährlich stattfindende Fiesta Mexikana kündigt sich in diesem Jahr zum 9. Mal an und soll mit seinem bewährten Konzept wie in den Vorjahren auf der Gemmericher Straße stattfinden. Am Samstag, 14. Juni 2025 wird ab 15 Uhr das Stadtteilfest gestartet und bis spät in der Nacht soll gemeinsam gefeiert werden. "Alle, die im Ahlener Süden aktiv sind, sind eingeladen, mitzumachen, sich zu präsentieren und ein Teil des Festes zu werden. Das Miteinander steht im Vordergrund", freute sich Hermann Huerkamp vom Stadtteilbüro als Veranstalter über die gute Resonanz bei dem ersten Vorbereitungstreffen, das im Quartiersbüro in den Ludgerihöfen stattfand. Wer noch mitmachen will, meldet sich im Stadtteilbüro am Glückaufplatz, Tel. 702149.

Einige Gewerbetreibende, Vertreter von Vereinen, Kindergärten und Schulen hatten sich im Vorfeld schon beim Stadtteilbüro gemeldet oder nahmen an dem Treffen teil und schilderten ihre Ideen und geplanten Aktionen. Viele Angebote hatten sich in den Vorjahren bewährt und werden wieder Bestandteil des Bürgerfestes werden. So bietet der rege Förderverein vom Damenfußball RW Ahlen um Marco Beyer die beliebten, frittierten Kartoffelspiralen und die Speedmessung des geschossenen Fußballs auf einer Torwand an. Ebenfalls ist eine Tombola geplant. Neue Ideen gibt es selbstverständlich auch immer, so wird Slush-Eis angeboten oder ein Bobycarrennen vom Familienzentrum St. Ludgeri veranstaltet.



Fortsetzung Seite: 3

"Greenteam" ständig aktiv



Alle 14 Tage am Samstagmorgen treffen sich einige Jugendliche bis ca. 16 Jahren und sorgen zusätzlich für Sauberkeit im Stadtteil und besondere Grünaktionen im Ahlener Osten. Die Mieter-Interessengemeinschaft hat das Projekt eingerichtet und der Vorstand um den rührigen Vorsitzenden Bruno Kolekta betreut die Jugendlichen im "Greenteam". So lautet der anschauliche Name des Projektes.

"Wir wollen den jungen Menschen einen lebendigen Bezug zur Umwelt vermitteln und ihnen zeigen, dass man auch selbst aktiv werden kann," äußert sich Bruno Kolekta über die Ziele der Maßnahme. Neben den Sauberkeitsaktionen, die immer mal wieder anstehen, wird auch gepflanzt und der Stadtteilgarten, der hinter dem Glückaufheim liegt, bewirtschaftet.

Fortsetzung Seite:

Quo vadis RW Ahlen?

Kolumne von Dirk Koss

„Der sportbegeisterte und besonders der Fußballfan ist treu, leidensfähig und ein bisschen verrückt.

Erfolge werden ausgiebig gefeiert, Niederlagen schnell vergessen, es geht ja auch sicher wieder bergauf. Das hatte man als Anhänger von RW Ahlen für diese Saison gehofft. Nach vielen mageren Jahren in der Regionalliga, in denen der Klassenerhalt weniger durch Leistung, sondern mit viel Glück, Corona oder durch den Rückzug anderer Teams gelang, war es letzte Saison so weit. Verdienter Abstieg nach desolaten Vorstellungen als Tabellenletzter.

Egal, auf zur Saisoneroöffnung mit neuer Hoffnung. Wieder mal eine nahezu komplett neue Mannschaft, nur am Misserfolgstrainer wurde festgehalten, belohnt mit einem langfristigen Vertrag. Vollmundig verkündete dieser, man wolle doch zwischen Platz 1 und 6 landen, Aufstieg nicht ausgeschlossen. Jubel bei den Fans.

Nun nach 30 Spieltagen liegt man mit grade mal 10 Siegen auf Platz 13 zwischen so klangvollen Namen wie Victoria Clarholz und Finnentrop-Bamenohl, wo auch immer das liegen soll. 22 Punkte sind es hinter den Plätzen an der Sonne. Der Trainer ist Geschichte, hatte der Rausgeworfene doch Spieler öffentlich demontiert und in völliger Hilflosigkeit letztlich sogar die eigenen Fans für die sportliche Misere verantwortlich gemacht. Seine Systemumstellung ob der vielen Gegentore endete damit, dass es weiter im eigenen Kasten klingelte, aber vorne nicht mehr getroffen wurde. Der Co-Trainer übernahm, allerdings mit bescheidenem Erfolg. Immerhin spielt das Team jetzt nicht mehr gegen den Trainer.

Auf den Rängen herrscht Tristesse pur. Man bedient sich Floskeln wie: "Ehrlicher Fußball im Schatten der Zeche" nach Vorbild von Oliver Bierhoff beim DFB (Die Mannschaft), nur ist in Ahlen leider kein Rudi Völler als Retter in Sicht. Der Gastrobereich im Stadion heißt Kumpeltreff, bleibt man beim Bergbausprech müsste dieser allerdings Steigertreff heißen, da der Kumpel, sprich der gemeine Fan dort nicht erwünscht ist. Die Reichen und die Schönen bleiben lieber unter sich. Für sie sind die besten Tribünenplätze abgesperrt. Es sind über 100 Stück, von denen an Spieltagen nur ca. jeder 10. besetzt wird. So etwas gab es nicht einmal zu Zweitligazeiten.

Der Erfolg stellt sich ein, gegen Gievenbeck beim vorletzten Heimspiel wurden inklusive VIP und Dauerkarten keine 400 Zahlende (nicht Anwesende) gezählt. Die Tribüne ist bald vom einfachen Fan befreit, der ist ja wie der ungeliebte Onkel, der bei Familienfesten nur wegen seiner Geldgeschenke gelitten ist.

In der Kreisliga A schaffen es Vorwärts und die ASG die Fans nicht nur an Spieltagen zu bewirten, beim RWA gibt es für den einfachen Fan auch bei Minusgraden nur den zugigen Bierwagen und man fragt sich dann ob das oben auf dem Bier nur Schaum, oder bereits Frost ist. 2x pro Saison ein Fantreff nebst Bewirtung muss reichen.

Integrationsfiguren sucht man ob der großen Fluktuation auf und neben dem Platz leider vergebens.

Mit Willi Pott ist leider, Gott habe ihn selig, die letzte im Sommer 2024 verstorben.

Der Geschäftsstellenleiter ist ausgetauscht (pikanterweise gegen den besten Freund vom beurlaubten Trainer), der langjährige sportliche Leiter eher unrühmlich verabschiedet.

Es ist kalt geworden beim RWA, damit sind nicht die Temperaturen gemeint -Leider-“



© Dirk Koss

Wir machen
UNSEREN STADTTEIL
attraktiver!

Stadtteilbüro
Glückaufplatz 1, 59229 Ahlen
www.stadtteilforum.de



Stadtteilforum
Süd-Ost e.V.
Stadtteilbüro
Der Osten - ein starkes Stück Ahlen.



One Pot Pasta mit Pute und Pilzen

Zutaten:

- 400 g Putengeschnetzeltes
- 200 g Champignons, braun
- 1 Bund Frühlingszwiebel(n)
- 200 g Cocktailtomaten
- 350 ml Gemüsebrühe
- 250 ml Sahne, evtl. mit 7 % Fett
- 300 g Penne
- 175 g Kräuterfrischkäse, evtl. fettreduziert
- n. B. Salz und Pfeffer
- n. B. Paprikapulver
- n. B. Chilipulver
- n. B. Basilikum
- n. B. Petersilie

Zubereitung:

In einem ausreichend großen Topf das Putengeschnetzeltes würzen, z. B. mit Salz, Pfeffer, Paprika und Chili und zusammen mit den geviertelten Champignons und den in Ringe geschnittenen Frühlingszwiebeln anbraten. Die Cocktailtomaten halbieren und hinzugeben. Die Gemüsebrühe und die Sahne angießen und zum Kochen bringen. Die Nudeln hinzugeben und bei mittlerer Hitze garen. Wenn die Nudeln gar sind und die Soße gut eingekocht ist, den Kräuterfrischkäse unterrühren.

Das Gericht mit ordentlich Basilikum und Petersilie abschmecken und garnieren.

Quelle: www.chefkoch.de



Fiesta Mexikana wird vorbereitet

Fortsetzung von Seite 1

Des weiteren ist Valentinos Puppenbühne dabei und wird im nördlichen Teil der gesperrten Gemmericher Straße mit mehreren Auftritten die interessierten Kinder mit seinen Kaspergeschichten begeistern. Der Ortsverein der SPD bietet wieder Pfeilwerfen an und belohnt die eifrigen Werfer mit attraktiven Preisen, das Spielmobil ist wieder vor Ort und viele Stände wollen einfach mit den Bürgern ins Gespräch kommen.

Ein weiterer Fixpunkt soll der Süden-Flohmarkt werden.

Dazu können sich private Anbieter beim Stadtteilbüro Süd /Ost Glückaufplatz 1 direkt oder unter der Telefonnummer

70 21 49 anmelden. Die Teilnahme kostet wie in den letzten Jahren fünf Euro pro drei Meter. Der Aufbau ist ab 13 Uhr möglich. "Überhaupt gibt es kulinarische Genüsse aller Art. Eis, Zuckerwatte, Döner, Spanferkel, türkische Vorspeisen, Kaffee und Kuchen, Quarkbällchen, Waffeln und Crepes, die Vielfalt ist einzigartig", freut sich Karina Krzewina vom Stadtteilbüro.



Auf der Bühne läuft dann ab 15 Uhr ein Non-stop Kulturprogramm aus dem Stadtteil, wo viele Kinder- und Jugendgruppen sich präsentieren und für gute Stimmung sorgen.

Den Auftakt abends unternimmt das Duo „Negro y Blanco“, die das Publikum mit südländischen Tönen auf einen „schönen“ Abend einstimmen wird. Danach werden "Echoes of June" auftreten, die beim Rockin Christmas in der Lohnhalle das Publikum begeistert hatten und nach Ansicht von Hermann Huerkamp das Publikum auf der Fiesta Mexikana mitnehmen werden. Den musikalischen Abschluss bietet die Partytime vom DJ, dann wird die Gemmericher Straße zum dancefloor, so der Plan des Stadtteilbüros.

Stadtteil- und Haldenlauf mit guten Ergebnissen

Am Muttertag begaben sich ca. 150 Läuferinnen und Läufer auf die Strecke und nahmen beim Stadtteil- und Haldenlauf teil, der zum 21. Mal vom Stadtteilbüro veranstaltet wurde. Zum zweiten Mal ging es über die "neue" Strecke, die sich im letzten Jahr bewährt hatte, so dass als Start- und Zielpunkt die Zeche Westfalen diente.

In enger Kooperation mit der LG Ahlen, die die bewährte Anmeldung und elektronische Zeitmessung in einem kleinen Team um Wettkampfleiter Mathias Schwenke durchführte, kamen alle Läufer, Walker und Nordic Walker wieder gesund an. „Wir hatten keine Zwischenfälle. Niemand verletzte sich und alle haben ihr Ziel wieder gesund erreicht,“ resümierte zufrieden Hermann Huerkamp als Cheforganisator nach der Veranstaltung. "Wir sind immer froh, wenn die anwesenden Sanitäter der Malteser keinen Einsatz haben", schilderte Huerkamp.

Beim Hauptlauf dem Haldenlauf über 10,2 km setzte sich erwartungsgemäß der Favorit Jonas Barwinski in 36:28 Minuten locker durch. Auf Rang 2 lief Amanuell Desale von der LG Ahlen, der vor Johannes Waldmüller vom Ski-Club Beckum ins Ziel kam. Hervorzuheben ist ebenfalls Ralf Menke, der als einziger Läufer alle 21 Haldenläufe des Stadtteilforums absolvierte und dafür am Start einen Extra-Aplaus von allen Teilnehmern und den Zuschauern erhielt.



Bei den Damen bewältigte als Erste Hannah Rocholl in der Zeit von 53.11 Minuten die Strecke, gefolgt von Hilla Odenburger aus Ahlen und Carolin Nitz aus Sendenhorst. Der Jedermannlauf an der Werse über 7,9 km wurde bei den Männern von Lennart Wagner von der LG Burg Wiedenbrück dominiert, gefolgt von Vorjahressieger Dennis Jakob Tor Weißen aus Bielefeld und Stephan Hessler aus Beckum. Vor dem Lauf wurde bei dieser Strecke besonders der Bürgermeister der Stadt Ahlen Alexander Berger begrüßt, der erstmalig mit seiner Familie die Lafschuhe geschnürt hatte und sich mit der Startnummer 1 auf die Strecke begab, wie Huerkamp am Mikrofon vor dem Start betonte.

Bei den Damen lautete über die gleiche Strecke die Reihenfolge Irene Jabbs, vor Jenifer Moshage und Charlotte Hallermann, die alle ihr Bestes gaben und zum Teil "völlig ausgepumpt" im Ziel ankamen.

Der ca. 1,2 km lange Kinder- und Jugendlauf führte durch den Zechenpark und über den Zechenradweg und umrundete im Grunde genommen das Zechengelände. Herauszuheben ist der Gesamtsieg von Yunus Colak von der Barbaraschule bei den Jungen und bei den Mädchen Sophie Wagner aus Oelde. Auffallend stellte die Ahlener Barbaraschule mit 15 teilnehmenden Kindern die meisten Meldungen im Kinder- und Jugendbereich.



Einige Walker und Nordic Walker waren ebenfalls auf beiden Strecken unterwegs und genossen bei guten Temperaturen die Sonne bei dem Landschaftslauf, auch diese erhielten nach getaner Wegstrecke als Dank eine Teilnahmeurkunde. "Wir sind mit dem Zuspruch sehr zufrieden," stellte zum Abschluss der Wettkampfleiter Mathias Schwenke fest "alles hat funktioniert und von den Teilnehmern wird immer wieder das besondere Erlebnis rund um die Zeche Westfalen und der Osthalde hervorgehoben." Insgesamt waren mehr als 20 Helfer als Streckenposten und Helfer im Wettkampfbüro und der Organisation im Einsatz, die sich alle nach der getanen ehrenamtlichen Arbeit ein schmackhaftes Stückchen Kuchen zum Muttertag verdient

hatten, wie Huerkamp in seiner Dankesrede zum Schluss hervorhob.

Die Siegerpodeste des Stadtteil- und Haldenlaufs 2025:



1 Km M U8:

1. Jonte Seliger, 2. Karlo Waldmüller



1 KM M U10:

1. Mael Kleinschmidt, Jakob Waldmüller, 3. Jonas Schmidt



1 KM W U10:

1. Elisabeth Jacob ter Weißen
2. Stina Kemper, 3. Liya Mutassir



1 Km M U12:

1. Yunus Colak



1 Km W U14:

1. Emma Zornemann



1 KM W U12:

1. Sophie Wagner
2. Juli Seliger, 3. Dennis Mader



Haldenlauf W: 1. Hannah Rocholl
2. Hilla Oldenburger
3. Carolin Nitz (Nicht im Bild)



Haldenlauf M: 1. Jonas Barwinski
2. Amanuel Desale, 3. Tobias Witte



Jedermannlauf:

Dennis . Lennart Wagner
2. Dennis Jacob ter Weißen
3. Stephan Hesseler

Ein Jahr SAFE Finanzteam

„Ein Blick in die Innenstadt“



Es begann mit einer Vision und viel Herzblut: Am 1. Juni 2024 eröffneten Taner Öcal und seine Frau Sevilay mitten in der Ahlener Innenstadt ihr eigenes Finanzberatungsbüro - das SAFE Finanzteam. Heute blicken die beiden gemeinsam mit ihrem Team auf zwölf erfolgreiche Monate zurück.

In dieser kurzen Zeit hat sich das SAFE Finanzteam als feste Anlaufstelle für unabhängige Finanzberatung etabliert. Ob Versicherungen, Kredite, Geldanlagen oder Immobilien - hier bekommen Kundinnen und Kunden nicht nur Fachwissen, sondern vor allem persönliche Beratung und maßgeschneiderte Lösungen.

"Wir möchten eine ganzheitliche Beratung anbieten und uns Zeit für die individuellen Lebenssituationen unserer Kundinnen und Kunden", sagt Taner Öcal, Gründer und Finanzexperte mit über 19 Jahren Branchenerfahrung.

Das Konzept geht auf: Viele Ahlenerinnen und Ahlener schätzen den offenen Austausch und die verständliche Beratung in den Räumlichkeiten an der Nordstraße 17. "Die Tür steht bei uns immer offen", so Öcal.

Hinter dem Erfolg steht ein starkes Team. Neben Taner Öcal ist seine Frau Sevilay für Organisation und Kundenkontakt verantwortlich. Ergänzt wird das Trio durch Jürgen Grönefeld, der mit über 40 Jahren Berufserfahrung in der Immobilienbranche eine wertvolle Unterstützung ist. "Neben der erfolgreichen Vermittlung erster Immobilien im ersten Jahr unserer Zusammenarbeit, bereiten wir gerade eine größere Neubaumaßnahme vor. Diese wird den Vertrieb von Einfamilieinshäusern, Eigentumswohnungen und einem Mehrfamilienhaus einhalten", erläutert Jürgen Grönefeld.

Das erste Jahr war erst der Anfang. Für die Zukunft hat das SAFE Finanzteam noch viel vor: Neue digitale Angebote, Infoveranstaltungen und weitere Services rund um die Finanz- und Vermögensplanungen sind bereits in Vorbereitung.

Zum Jubiläum bedankt sich das Team bei allen Kundinnen und Kunden, Unterstützern und Wegbegleitern.

Kontakt: SAFE Finanzteam - Nordstraße 17 - 59227 Ahlen - 02382 7667552

-Anzeige-

„Greenteam" ständig aktiv“

Fortsetzung von Seite 1:

Gepflanzt werden Kartoffeln, Gemüse jeglicher Art, aber auch Blumen und Sträucher finden sich dort und werden von den Teilnehmern regelmäßig gehegt und gepflegt. Der Clou für die jungen Menschen ist, dass sie ihr Taschengeld aufbessern können, wenn sie mitmachen. "Das ist schon reizvoll," sagt Mehmet, "aber wir lernen auch viel. Ich hatte vorher noch nie einen Spaten in der Hand, habe Zwiebeln gesetzt oder Erdbeeren gepflanzt". Und Spaß scheint es auch zu machen, denn alle sind mit Freude dabei und machen gerne mit, besonders dann, wenn die Ernte ansteht.



Neue Mitstreiter werden immer gerne aufgenommen und können einfach mal am Samstagmorgen mitmachen, sagt Reiner Müller, ein weiteres Vorstandsmitglied der Mieter-Interessengemeinschaft, der in der Regel ebenfalls dabei ist und sein Wissen an die jungen Menschen weiter gibt. Unterstützt wird das Projekt, das schon seit mehreren Jahren besteht, von der Vivawest-Stiftung und vom Stadtteilbüro.

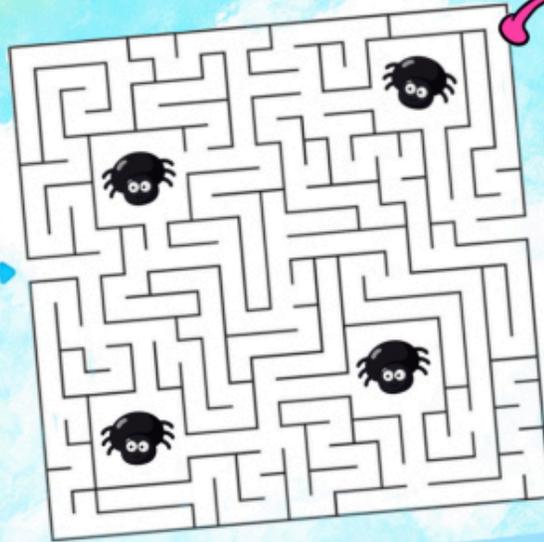
Fehlersuche

Finde die 5 Unterschiede!



Zahlenwurm

In jedem der weißen Abschnitte fehlt eine Zahl in der Reihe.



Labyrinth

Zeige dem Marienkäfer den richtigen Weg. Vorsicht vor den Spinnen!

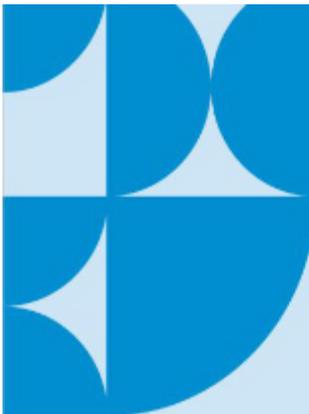
5	8	6		3	1		7
2		7	8	6		5	1
	1		7		5	2	6
	2	8			4	3	6
6		4	9	1	3	7	2
	3	1	6	2			9
4		5		8	2		3
1	7		4	9	6	8	
	6	2	3	5		1	

Sudoku



Lösung:
 2, 6, 18, 54 (mal 3)
 7, 11, 15, 19 (mal 4)
 80, 40, 20, 10 (durch 2)

8	6	2	3	5	7	1	4	9
1	7	3	4	9	6	8	5	2
4	9	5	1	8	2	6	3	7
7	3	1	6	2	8	4	9	5
6	5	4	9	1	3	7	2	8
9	2	8	5	7	4	3	6	1
3	1	9	7	4	5	2	8	6
2	4	7	8	6	9	5	1	3
5	8	6	2	3	1	9	7	4



Stadtteilforum
Süd-Ost e.V.

Stadtteilbüro

[Bei Interesse hier melden](#)

Telefon: 02382-702149

Mail: info@stadtteilbuero-ahlen.de

Du kannst viel bewegen!



Bundesfreiwilligendienst an der Therese- Münsterteicher Gesamtschule



Aufgaben:

- Ganztagsbetreuung
- Unterstützung in den Klassen

Vorteile:

- Berufsorientierung
- Persönliche Weiterentwicklung
- Einblick in das Berufsleben
- Bundesfreiwilligenausweis

Termine Mai/Juni

14. Juni

Fiesta Mexikana - Gemmericher Straße

wir! SIND AHLEN



Herausgeber und Verlag:

Stadtteilforum Süd/Ost e.V. - Stadtteilbüro
- V.i.S.d.P. - Hermann Huerkamp
Glückaufplatz 1
59229 Ahlen
Telefon: 70 21 49
E-Mail: info@stadtteilbuero-ahlen.de
Homepage: stadtteilforum.de

Redaktion:

Mark Gronenberg

Tel. 702149



FIESTA MEXIKANA Stadtteilfest Süd Gemmericherstraße

Großes
FAMILIENFEST
mit **LIVEMUSIK**
und **FLOHMARKT**

Samstag, 14.06.2025
15 - 24 Uhr

 Kontakt: Stadtteilbüro, Glückaufplatz 1
59229 Ahlen, Fon 0 23 82-70 21 49

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

STADT **AHLEN**

